

Antrag auf Netzanschluss Kalte Nahwärme

Baugebiet „Am Regensburger Weg 2“

1. Angaben zum Antragsteller/Bauherrn/Grundstückseigentümer

Nachname

Straße und Hausnummer

Vorname

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

2. Grundstück/Anschlussstelle im Baugebiet

Straße, Hausnummer, Bauparzelle

Für das Gebäude auf dem oben genannten Grundstück wird beantragt:

- ☐ Neuanschluss*
- ☐ Änderung des Anschlusses
- ☐ Umlegung des Anschlusses
- ☐ Wiederherstellung des Anschlusses*
- ☐ Stilllegung des Anschlusses

Angaben zum Gebäude

- ☐ Wohnhaus mit __ Wohnungen
- ☐ gewerbliche Nutzung
- ☐ sonstiges _____

* Bei Neuanschlüssen sind einzureichen:

1. amtlicher Lageplan M 1:500
2. ein Grundriss mit gewünschter Leitungsführung
3. Darstellung von Hausanschlussraum bzw. Aufstellraum der Wärmepumpe
4. Heizlastberechnung des Gebäudes analog DIN EN 12831-1
5. VDI 4545-Berechnung für das Trink-Warmwasser

3. Angaben zum Gebäude (Lassen Sie sich für die folgenden erforderlichen Daten von Ihrem Fachplaner unterstützen)

Gebäudeart (z.B. Wohngebäude, Bürogebäude):

Anzahl der Wohnungen: _____

Summe der beheizten Wohn- bzw. Nutzfläche in m²: _____

Größe des Multifunktionsspeichers bis 6 KW thermische Leistung der EEA:

- ☐ Standardausstattung
- ☐ alternativ mit Zusatzkosten, deren Höhe je nach Marktlage variiert. Preise können wir Ihnen auf Anfrage nennen. Die Zusatzkosten werden in Ihrem Angebot getrennt ausgewiesen.

Solange der Antrag nicht vollständig eingegangen ist, erfolgt keine weitere Bearbeitung.

Heizlast (Wärmebedarf) des Gebäudes

(Heizlastberechnung analog DIN EN 12831-1): _____ kW

Heizlast (Wärmebedarf) für Trink-Warmwasser

(VDI 4645/analogue DIN EN 12831-3)
mit Auslegung des Pufferspeichervolumens: _____ kW

Sonstige Heizlast (Wärmebedarf): _____ kW
(Gibt es weitere Verbrauchseinrichtungen?)

Zwischensumme Heizlast (Wärmebedarf) _____ kW

Summe Heizlast (Wärmebedarf) = _____ kW

- ☐ Die Wärmepumpe soll darauf ausgelegt sein, passives Kühlen zu ermöglichen. Die Gebäudetechnik des Antragstellers ist entsprechend darauf ausgelegt.

Rechtliche Grundlage sind die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV), der Anschluss- und Wärmeliefervertrag und die Technischen Anschlussbestimmungen. Darüber hinaus sind die §§ 9 (Baukostenzuschüsse) und 10 (Hausanschluss) der AVBFernwärmeV nicht anwendbar. In einem auf den Antrag folgenden Kostenvoranschlag des Kommunalunternehmens Markt Schierling werden die weiteren Kosten- und Preisbestandteile aufgeführt. Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluss- und Installationsanlage(n) auf meinem Grundstück bin ich unter Anerkennung der AVBFernwärmeV einverstanden. Ich/Wir habe(n) die rechtliche Grundlage zur Kenntnis genommen und bestätige(n) die Richtigkeit der Angaben. Das Kommunalunternehmen haftet nicht für Falschangaben des Antragstellers.

Ort, Datum

X

Unterschrift Bauherr/Grundstückseigentümer

Nur vom Versorgungsunternehmen für Kalte Nahwärme auszufüllen

Hausanschlussleitung __ m

DN _____

Zähler (Bauart/Größe)

BA _____ Gr. _____

Datum

X

Unterschrift